

## **„Klimafond für Weiskirchen: 800.000 Euro für zukunftssicheren Wald“**

Weiskirchen erhält 80.000 Euro jährlich für klimaangepasstes Waldmanagement, um den Gemeindewald zukunftssicher zu gestalten.

In Weiskirchen wird ein bedeutendes Förderprogramm gestartet, das den Wald der Gemeinde auf zukunftsorientierte Weise stärken soll. Unter dem etwas sperrigen Namen „Klimaangepasstes Waldmanagement“ stehen über die nächsten zehn Jahre jährlich 80.000 Euro zur Verfügung, um den Gemeindewald widerstandsfähiger gegen die Herausforderungen des Klimawandels zu gestalten. Dies wurde durch die Fachagentur „Nachwachsende Rohstoffe“ ermöglicht, die dem Bundesumweltministerium unterstellt ist.

Gemeindeförster Tobias Misczyk wird die Verantwortung für die Umsetzung dieser Initiative übernehmen. Sein Ziel ist es, die Bestände nachhaltiger zu bewirtschaften und gleichzeitig eine gesunde Ökologie zu fördern. Besonders in Zeiten, in denen der Klimawandel immer deutlicher spürbare Folgen hat, ist ein solches Projekt von immenser Bedeutung. Hierbei geht es nicht nur um die Aufforstung, sondern auch um den Erhalt bestehender Baumarten und die Einführung neuer, robuster Arten, die besser an veränderte klimatische Bedingungen angepasst sind.

### **Wichtige Maßnahmen für den Wald**

Mit den jährlichen Mitteln soll ein umfassendes Konzept zum Waldmanagement entwickelt werden. Dies schließt

verschiedene Maßnahmen ein, wie die gezielte Aufforstung und Pflege von Bäumen, die besonders resistent gegenüber Schädlingen und extremen Wetterbedingungen sind. Zudem wird auch die Förderung der Biodiversität ein zentraler Aspekt sein, um das Ökosystem Wald als Ganzes zu stärken.

Die Förderung wird zudem von strengen Kontrollen durch Fachleute der Agentur begleitet. Diese werden regelmäßig überprüfen, ob die festgelegten Ziele erreicht werden. Dabei sind nicht nur ökologische Faktoren entscheidend, sondern auch die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Waldes sollte stets im Fokus der Maßnahmen stehen.

Die Investition in ein klimaangepasstes Waldmanagement ist ein grünes Licht für den Umweltschutz und ein Zeichen, dass Weiskirchen bereit ist, Verantwortung für die Natur zu übernehmen. In einem Zeitraum, in dem viele Gemeinden vor der Herausforderung stehen, ihre Wälder gegen die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels abzusichern, könnte dieses Programm wegweisend sein. Es könnte ein Beispiel für andere Gemeinden sein, wie man nachhaltig agieren kann, während man gleichzeitig die Erholungs- und Lebensqualität der Menschen erhält.

In den kommenden Jahren wird Weiskirchen also nicht nur ein Ort der Kur und Erholung bleiben, sondern auch ein Vorreiter im Umgang mit ökologischen Herausforderungen. Die finanziellen Mittel und die fachliche Expertise könnten dazu führen, dass die Wälder der Region nicht nur überleben, sondern auch gedeihen. Damit könnte Weiskirchen zu einem Modell für andere Regionen werden, die ähnliche Bestrebungen verfolgen.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**